

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 18/0382
70 - Betriebsamt			Datum: 31.08.2018
Bearb.:	Stödter, Jens-Peter	Tel.:-729	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Umweltausschuss	21.11.2018	Entscheidung

Schmutzwasserbeseitigung
Hier: Gebührenbedarfsberechnung 2019

Beschlussvorschlag

Die Schmutzwassergebühr 2019 bleibt gegenüber 2018 unverändert bei 2,08 Euro pro m³ Schmutzwasser.

Sachverhalt

Die Gebühren der Stadtentwässerung Hamburg und des AZV Pinneberg werden sich nach derzeitigem Kenntnisstand für die Schmutzwasserableitung 2019 nur minimal oder gar nicht verändern.

Die bis einschließlich Juli 2018 ermittelten Schmutzwassermengen ergeben eine gegenüber dem Vorjahr etwas höhere m³-Menge. Daher wurde der entsprechende Betrag gegenüber der Vorjahreskalkulation geringfügig angepasst.

Aus der Nachkalkulation 2017 ergibt sich ein Überschuss von rund 254.300 Euro, der in der Kalkulation 2019 kostenmindernd zu berücksichtigen ist.

Wie schon im vorigen Jahr wurde in der Kalkulation ein Fremdwasseranteil (Differenz zwischen der abgerechneten Schmutzwassermenge und der für die Gebührenermittlung zu Grunde liegenden Frischwassermenge) berücksichtigt. Grundlage hierfür ist der Durchschnittswert der Jahre 2003 bis 2017 (458.100 Euro).

Eine weitere Veränderung ergibt sich durch die Umstellung der Entleerung der Grundstücksabwasseranlagen von Fremdvergabe auf Eigenleistung, siehe Vorlage M18/0260 im Umweltausschuss am 16.05.2018.

Hierdurch entfallen die bislang berücksichtigten Kosten für „Erstattung an private Dritte“, für die zuletzt Kosten in Höhe von rund 220.000 Euro / Jahr kalkuliert wurden. Die tatsächlichen Kosten laut Ausschreibungsergebnis lagen wesentlich höher (für 2018 bereits über 278.000 Euro), Tendenz weiter steigend.

Für die Erbringung der Eigenleistung wurden Kosten für Miete und Haltung eines zusätzlichen Fahrzeugs sowie zwei zusätzliche Mitarbeiter berücksichtigt. Einschließlich der Verwaltungskostenbeiträge belaufen sich die kalkulierten Kosten für die Entleerung der Grund-

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

stücksabwasseranlagen in Eigenregie auf rund 193.300 Euro / Jahr. Damit können pro Jahr rund 85.000 € Kosten gegenüber einer Fremdvergabe eingespart werden.

Die Gesamtaufwendungen im Bereich Abwasserbeseitigung ergeben einen Betrag von voraussichtlich 8.924.100 Euro für das Jahr 2019.

Bei Zugrundelegung von 4.290.000 m³ Frischwassermenge ergibt sich für 2019 somit eine Schmutzwassergebühr in Höhe von 2,08 Euro pro m³ Schmutzwasser.

Damit liegt die Schmutzwassergebühr in Norderstedt nach 2017 und 2018 im dritten Jahr in Folge stabil.

Eine Änderung der Schmutzwassergebührensatzung (Nachtragssatzung) ist somit nicht erforderlich.

Anlagen:

Gebührenbedarfsberechnung Schmutzwasserbeseitigung 2019